

Behandlungsschema bei eosinophiler Oesophagitis

	Morgen	Mittag	Abend	
Stufe 1: Protonenpumpenblocker Standarddosis, z.B. Esomeprazol 40 mg	X		X	Einnahme 10 - 20 Minuten vor den Mahlzeiten. Überprüfung des Erfolges mittels Endoskopie und Biopsien nach vierwöchiger Therapie. Bei Persistenz >15/HPF, Übergang zu Stufe 2.
Stufe 2: Pulmicort Respules® (Budesonid) 1 mg pro Dosis <i>oder</i> Axotide® (Fluticason) 800 ug pro Dosis <i>zubereitet in einer viskösen Lösung, z.B. Hydroxymethylpropylcellulose 2% oder Sirupus simplex 60% - Herstellung in Apotheke.</i>	X		X	Einnahme nach den Mahlzeiten. Überprüfung des Erfolges mittels Endoskopie und Biopsien nach vierwöchiger Therapie. Bei Persistenz <15/HPF, Dosishalbung für Langzeittherapie.
Alternative: Eliminationsdiät, primär von Milch und Gluten, je nach Erfolg weitere Nahrungsmittel.				Endoskopie und Biopsien nach 4 Wochen. Bei Persistenz >15/HPF: weitere Adaptierung.

Nach Einnahme der Medikamente für 3 Stunden nichts essen und trinken. Als häufigste Nebenwirkung der Steroidtherapie ist eine Candidiasis (Mundsoor) denkbar, eine periodische Überwachung ist deshalb sinnvoll.

Bei Nichtansprechen oder starker Dysphagie: Endoskopische Dilatation oder systemisches Steroid, z.B. Prednison 1-2 mg/kg/Tag.

Oesophageale Biopsien sind vor und nach der Therapie zur Verlaufsbeurteilung immer notwendig.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Aktualisiert 10.2017